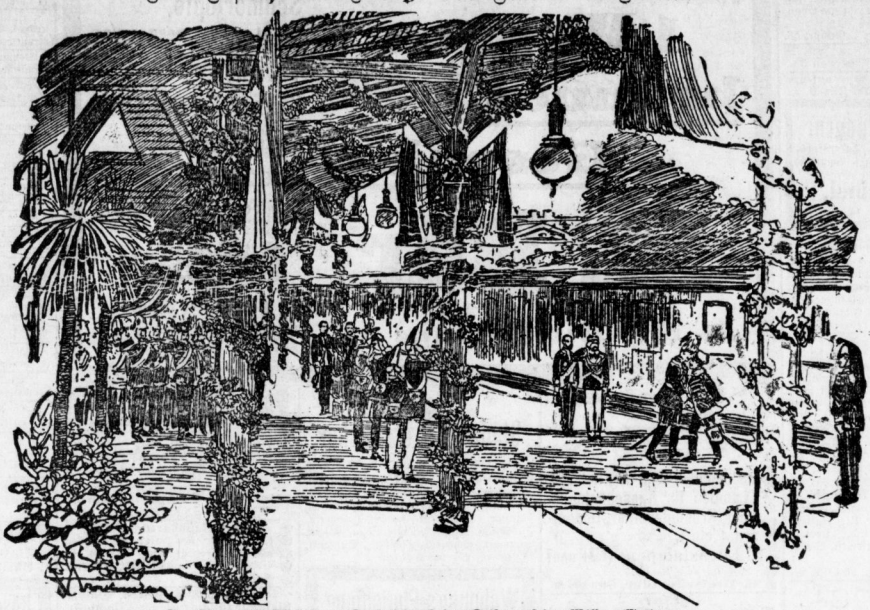
1. Beilage zu Nr. 203 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Sonnabend den 30. August 1902.

Zum Besuche des Königs von Italien in Berlin.



Begrüßung des Königs von Italien durch den Kaiser auf der Wildparkstation.

Kleine Chronik.

* **Berlin,** 28. August. (Unglücksfälle. — Tödtlich verletzt.) Den Tod durch Verbrühen erlitt gestern Abend die 13 Monate alte Tochter Erika des Landwirths Müller aus Nowawes. Das Kind befand sich in Begleitung der Mutter zu Besuch bei Bekannten. Am Nachmittag fiel es in einem unbewachten Augenblick in eine mit heißem Wasser gefüllte Abwaschwanne, an der es sich zu schaffen gemacht hatte. Die ganze Rückenseite wurde derart verbrüht, daß der alsbaldige Tod unausbleiblich war. — In der Trunkenheit todtgefahren wurde der 58 Jahre alte Arbeiter Emil G. aus der Neuen Königstraße. Nicht weit von seiner Wohnung lief er in ein mit Eisen beladenes Fuhrwerk hinein, dessen Räder ihm über den Leib gingen. Man brachte den noch Lebenden nach dem Krankenhause an Friedrichshain; dort ist er gestorben. — Durch einen Messerstich in den Unterleib tödtlich verwundet wurde der im Postamt 34 angestellte Postbote Franz Braasch, Mainzerstraße 5 wohnhaft. Als muthmaßlicher Thäter ist der Tischlermeister und Hauseigenthümer A. Steinmetzyk, Warschauerstraße 12, verhaftet worden.

* **Schöneiseld,** 28. August. (Ein schreckliches Vorkommniß) wird hier und in der Umgebung viel besprochen. Ende Juni war die Arbeiterin Magiera aus Galizien im Trier'schen Institut von einem Kinde männlichen Geschlechts entbunden worden. Sie kehrte jedoch ohne Kind in ihre Wohnung hierher zurück. Hierüber befragt, erklärte sie, das Kind mit zu Verwandten in ihre galizische Heimath gegeben zu haben. Da sich dies als unwahr herausstellte, erfolgte die Verhaftung der M., die nach eingehendem Verhöre schließlich gestand, ihr Kind in einen Teich geworfen zu haben. Aber auch dies hat sich, wie nunmehr festgestellt wurde, als unrichtig erwiesen, denn am letzten Freitag wurden die Knochenreste des Kindesleichnams auf einem Roggenfelde auf Schöneiselder Flur gefunden; ohne Zweifel ist das Kind von der M., bald nachdem sie aus der Klinik entlassen wurde, dort ausgesetzt worden.

* **Crimmitschau,** 28. August. (Verbrannt.) Im hiesigen Krankenhause starb gestern nach schweren Leiden der Färbereiarbeiter Rehmisch, der vergangene Woche in einer Fabrik im Vororte Neukirchen in einen mit kochender Wolle gefüllten Farbkessel gestürzt war. Der 25jährige junge Mann sollte am morgenden Tage zu einer Reserveübung bei den Grenadieren eintreffen. R. hinterläßt Frau und zwei Kinder.

* **Delsnitz,** 28. August. (Verunglückte Kinder.) Durch Umstürzen eines etwa drei Meter langen und zwei Meter hohen Stackenzaunes, auf welchem am Mittwoch Vormittag eine Anzahl noch nicht schulpflichtiger Knaben heraufkletterte, wurden drei ungefähr vier Jahre alte Jungen erheblich gequetscht, ihnen auch blutende, äußere Verletzungen zugefügt. Einer der Verunglückten, zu deren Behandlung ein in der Nähe wohnender Arzt herbeigerufen wurde, hat sich die Zunge durchgebissen, ein anderer wahrscheinlich einen Schädelbruch erlitten.

* **Oderan,** 28. August. (Ertrunken) ist im benachbarten Thiemendorf der 36 Jahre alte ledige Fabrikarbeiter Robert Richter. Derselbe litt an Epilepsie und bekam, während er über den schmalen Steg eines mit Wasser gefüllten Fabrikgrabens schritt, einen Anfall. Er stürzte in Folge dessen in den Wassergraben, in welchem er seinen Tod fand.

* **Altenburg,** 28. August. (Hinrichtung.) Die drei Mörder des Grubenarbeiters Seifert, die Ehefrau Seifert, deren Liebhaber Niedermeier und der Arbeiter Häußler, wurden heute früh durch den Scharfrichter Engelhardt hingerichtet.

* **Hannover,** 28. August. (Beschlagnahme.) Auf Requisition der Staatsanwaltschaft beschlagnahmte die Polizei die Dienstag-Nummer des sozialdemokratischen „Volkswille", und zwar wegen eines Artikels über die Ausweisung des russischen Studenten Kalajew durch die Polizei in Mystowitz. Der Artikel soll eine Beleidigung des Grafen Bülow und der russischen Regierung enthalten.

* **Göttingen,** 27. August. (Körperverletzung mit tödtlichem Ausgange.) Gestern starb in der hiesigen chirurgischen Universitätsklinik der 24jährige Weißbindergehülfe Albert Schreiber. Er ist das Opfer einer Rohheit geworden. Am vorigen Sonntage saßen in der Wirthschaft des nahen Dorfes Deiderode junge Leute beim Bier. Bei dieser Gelegenheit bekam ein ostpreußischer Dienstknecht mit Schreiber Streit, der zu Thätlichkeiten führte. Der Ostpreuße entfernte sich und holte ein dolchartiges Messer, mit dem er seinem unglücklichen Widerpart mehrere Stiche beibrachte, von denen einer eine große Schlagader durchschnitt, so daß der Verletzte sofort zusammenbrach. Der Thäter ist verhaftet und dem Gefängniß zugeführt worden.

* **Essen** a. d. Ruhr, 28. August. (Unwahre Meldung.) Die Meldung, in der Krupp'schen Fabrik habe sich ein Krahn gelöst, an welchem eine Panzerplatte hing und hierdurch sei ein Arbeiter zerdrückt und mehrere andere verletzt worden, ist völlig unbegründet.

* **Frankfurt** a. M., 28. August. (Mord und Selbstmord.) In der Vogelgesangasse tödtete heute Morgen der Metzgergeselle Knatz die Prostituierte Scherer und tödtete sich dann selbst durch 2 Revolverschüsse.

* **Kreuznach,** 27. August. (Ein räthselhafter Vorgang) hält andauernd in der ganzen ländlichen Umgebung unserer Stadt die Gemüther in Erregung. Am Mittwoch Morgen landete auf einer Waldwiese bei dem benachbarten Dorfe Backenau ein insassenloser Luftballon, auf dessen Kuppe die französische Tricolore wehte. Einem zufällig anwesenden Volksschullehrer aus Köln gelang es, durch Oeffnen des Ventils den Ballon zu entleeren. Man fand in dem Korbe eine Tafel, die den Ballon als Eigenthum der französischen Luftschifferabtheilung in Versailles kennzeichnete, eine größere Anzahl Generalstabskarten, ein Barometer, einen Höhenmesser und ein Thermometer, das als Minimaltemperatur — 10 Gr. C. anzeigte. Hieraus und aus der Thatsache, daß an dem Korbe sich Eiszapfen befanden ist zu schließen, daß der Ballon in sehr hohe Regionen gestiegen war, während das Fehlen des Ankers und das Herabhängen eines zerrissenen Taues darauf hinweisen, daß der Ballon, dessen Insassen irgendwo ausgestiegen waren, sich losgerissen hat. Wo das der Fall gewesen ist, darüber fehlt jeder Anhaltspunkt. Der Ballon wurde im Bockenauer Gemeindehause geborgen und der Vorfall dem Bezirkskommando Kreuznach gemeldet, das die Untersuchung, bis jetzt allerdings ohne Ergebniß, in die Wege geleitet hat.

* **Baden-Baden,** 28. August. (Bei dem heutigen Rennen) um den großen Preis von Baden (Goldener Pokal des Großherzogs von Baden und 80000 Mk.), wonen 60000 Mk. dem Sieger, 10000 Mk. dem zweiten, 5000 Mk. dem dritten Pferde garantiert, siegte Abeillese „La Camargo", Zweiter waren Herren Binding und Strubes „Over-Norton", Dritter war Herrn Ephrussi's „Codoman".

* **Mülsen St. Michel,** 28. August. (Erschossen aufgefunden) wurde in einem kleinen Wäldchen der Seminarist Kurt Kuhn, Sohn der Gutsbesitzerswittwe Kuhn, der auf dem Waldenburger Seminar studierte.

* **Wien,** 28. August. (Unschuldig verurtheilt?) Der in die Angelegenheit der Prinzessin Luise von Koburg verwickelt gewesene frühere österreichische Oberleutnant Makachich-Keglevich ist, wie gestern bereits mitgetheilt, „begnadigt" worden. Die Prinzessin hatte sich in Geldverlegenheiten befunden und im Juni 1897 wurden von ihr fünf Wechsel im Betrage von einer halben Million Gulden begeben. Als die Wechsel zur Zahlung kommen sollten, trugen sie nebst der Unterschrift der Prinzessin Luise die ihrer Schwester, der ehemaligen Kronprinzen-Wittwe, jetzigen Gräfin Lonyay. Keglevich, der Freund der Prinzessin, wurde beschuldigt, die Wechsel gefälscht zu haben, und zu 6 Jahren Kerker verurtheilt. Jetzt soll sich nach der sozialdemokratischen „Wiener Arbeiter-Zeitung" herausgestellt haben, daß die Verurtheilung zu Unrecht erfolgt ist, weil die Unterschriften echt gewesen seien. Die Angelegenheit bedarf noch der Aufklärung.

* **Graz,** 28. August. (Ein Dorf in Flammen.) Das Dorf Martinjak bei Zirknitz in Krain steht in Flammen. Der Brand brach in den frühesten Morgenstunden aus, da ein Theil der Ortsbewohner noch im Schlafe lag, und griff mit solcher Schnelligkeit um sich, daß die Leute ihre Häuser kaum verlassen und von ihren Habseligkeiten kaum das Nothwendigste retten konnten. Drei Einwohner, die in den Häusern eingeschlossen waren, fanden in den Flammen den Tod. Nähere Nachrichten fehlen bisher.

* **Fiume,** 28. August. (Gescheiterter Schiff.) Das Schiff „Arpad" der Adria-Gesellschaft ist auf der Heimreise von Mojador am Sonnabend bei Majapan (Marokko) gescheitert. Passagiere und Mannschaft sind gerettet.

* **Turin,** 28. August. (Unter einer Steinlawine begraben.) Bei dem Bau eines Eisenbahntunnels in der Nähe von Romagnano ereignete sich ein schweres Unglück. Eine Steinlawine ging nieder und begrub vier Arbeiter unter sich. Ein Arbeiter wurde durch die Steinmassen getödtet, drei andere wurden schwer verletzt.

* **Brest,** 28. August. (Anschlag auf einen Eisenbahnzug.) Mittwoch Nacht wurde zum siebenten Male während der letzten vier Monate der Versuch gemacht, einen Eisenbahnzug zur Entgleisung zu bringen, indem schwere Steine auf die Geleise gelegt wurden. Glücklicherweise wurden die Steine von dem heranrahenden Zuge bei Seite geschoben.

* **London,** 28. August. (Schwimmfahrt von Calais nach Dover.) Der kanadische Dauerschwimmer Montague Holbein begann gestern Nachmittag seinen dritten Versuch, von Kap Grisnez über den Aermelkanal nach England zu schwimmen. Da die Witterung günstig und das Seewasser warm ist, so hat er diesmal Aussicht auf einen Erfolg. Gegen Mitternacht hatte er bereits die Hälfte des Weges zurückgelegt.

Vermischtes.

* **Deutsche Soldaten als Balletmädchen.** In einem militärischen Artikel des „Temps" erzählen Paul und Marguerite, die rasch berühmt gewordenen Autoren des Romanes „Der Krieg", der bekanntlich den deutsch-französischen Krieg von 1870/71 zum Gegenstande hat, folgende Episode, für deren Wahrheit sie sich verbürgen: Nach dem Falle von Mans hätten deutsche Soldaten eine Anzahl von Theaterkostümen erbeutet. Im Feldlager habe dann eine förmliche Theater-Vorstellung stattgefunden. Nach den Erzählungen französischer Kriegsgefangener habe es einen ganz merkwürdigen Anblick geboten, die bärtigen Kriegergestalten zu beobachten, die sich die Höschen der Tänzerinnen angezogen hätten und in den leichten Gaze-Röckchen der Balletmädchen paradierten. Die Autoren erzählen diese merkwürdige Episode, um dafür zu plaidieren, daß in den Kasernen der französischen Armee mehr für die Unterhaltung der Soldaten geschehe. Die Veranstaltung von Theater-Vorstellungen sei keineswegs von der Hand zu weisen; man solle in dieser Beziehung um alles in der Welt nicht zimperlich sein und sich an das Wort Rabelais' halten: „Das Lachen gehört zu den hervorstechendsten Kennzeichen des Menschen."

Abonnements und Inserate

für den „General-Anzeiger" werden angenommen:
in **Halle a. S.:**
Blücherstr. 3, Ecke Königstr.: G. Rühlemann, Kolonialwaarenhandlung
Glauchaerstr. 78: R. Georgii, Kolonialwaarenhandlung.
Langestr. 19: L. F. Mertens, Kolonialwaarenhandlung.
Leipzigerstr. 94: Kurtzke & Hasse, Cigarrenhandlung.
„ 55: A. Steinbeiß, Uhrmacher.
Ludwig Wuchererstr. 69: Joh. Rothe, Cigarrenhandlung.
Gr. Steinstr. 67: A. Bonnardt, Buchbinderei und Papierhandlung.
„ 46: F. H. Weber, Kolonialwaarenhandlung.
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachrigstr.): Haupt-Expedition.
Giebichenstein: Triftstr. 5: E. Trensinger, Buchhandlung.
Cröllwitz: Thalstr. 2: P. Creuzmann, Kolonialwaarenhandlung.
Trotha: Magdeburgerstr. 28: L. Büchner, Kolonialwaarenhandlung,
sowie von sämmtlichen Filialen des „General-Anzeiger" im Verbreitungsbezirke.

Wasserstände: Am 28. August: Weißenfels Oberpegel + 2,42, Unterpegel + 0,12. 29. August: Halle unterhalb + 1,58, Trotha + 1,58. 28. August: Bernburg + 1,02, Calbe Unterpegel + 0,54, Oberpegel + 1,58, Dresden — 1,43, Magdeburg + 1,02.

Fahnen u. Flaggen
in jeder Grösse u. Farbe, mit u. ohne Adler,
in reicher Auswahl.
Friedrich Arnold, Gr. Ulrichstr. 10 Fernruf 315.
Tapeten, Möbelstoffe, Linoleum etc.

In Ihrer Rechtssache
erhalten Sie umgeh. **briefl.** ausführl. **Auskunft** von Referendar a. D. Lebegott, Magdeburg, Prälatenstr. 1. Gebühr in Marken 120 ₰ bei Objekten bis 500 ℳ, bei höher. Objekten 170 ₰.

Fachschule f. d. Zuckerindustr.
Ausbildung von Chemikerinnen.
Prospekte durch
Dr. G. Schneider, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 51.

Lehrinstitut für weibl. Handarbeiten.
September nehme den Unterricht in vollem Umfang wieder auf und erbitte Anmeldungen in den Vormittagsstunden. Für Kinder p. Monat von 1 Mark an. **M. Zumpe,** An der Universität 7.

Polytechnisches Institut, Friedberg in Hessen, bei Frankfurt a. M.
Programme kostenfrei. Prüfungs-Kommissar.
I. **Gewerbe-Akademie** f. Maschinen-, Elektro-, Bau-Ingenieure und Baumeister 6 akad. Kurse.
II. **Technikum** (mittlere Fachschule) f. Maschinen- u. Elektro-Techniker, 4 Kurse.

Nachhilfe-Unterricht
bezw. **Arbeitsstunden** für Schüler aller Schulen. Honorar 6—20 Mark monatlich. **Laegel,** Gymnasiallehrer, Harz 13 — Seminar —.

Saub. Betten z. vermieth. Albrechtstr. 12, p.

Ein Kind in Pflege zu geben, Säugling. Off. unt. **V. 779** an die Exped. d. Bl.

Geübte Schneiderin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfert. v. Damen- u. Kindermoden Wilhelmstr. 32. III. r.

Warne hiermit jedermann, meiner Frau auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste. **Emil Kunze.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020830028/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Flottes Ponygeschirr, einsp. Parkwagen, braune Stute mit Geschirr und allem Zubehör zu verkaufen. Zur Ansicht am Sonnabend den 30. d. Mts. im Gasthof „Zur Weintraube", Geiststr. 58.

Ein Schlempewagen mit Faß, Inh. 28 Hektol. bill. z. verk. Fischerplan 5.

Pianino, nußb., billig zu verkaufen **Gr. Ulrichstr. 26,** II. r.

Ladeneinrichtungen.
Gebr. Waarenschränke, Ladentische, Regale, eleg. Einrichtung f. Cigarren-Geschäft verkauft sehr billig
M. Schemmel,
Rathhausstraße 6.

Haus-Verkauf.
Altersh. halber verk. mein Haus in lebh. Kreisstadt Anhalts, worin seit langen Jahren Materialw.-Geschäft und Schmiedeschlosserei betriebe, bei 6 bis 8000 Mark Anzahlung, Hypothek 4% fest. Näheres ertheilt
C. Brinck, Dessau, Louisenstr. 21.

Hausverkauf.
Altershalber verkaufe mein **Hausgrundstück** in **Alsleben a/S.** 314, besteh. aus zweistöck. Wohnhaus mit Laden, zu jed. Geschäft pass., große Niederlagsräume, Stallung, großer Hof nebst Gemüse- u. Obstgarten.
Ww. Caroline Brendel, Alsleben.

Lokomobilen 30, 15, 12 n. 8 Pfd., Dampfsanlagen 20, 12, 10, 6—8 u. 3 Pfd., Dampfmaschinen 20, 15, 10, 8, 6 u. 3 Pfd., Dampfkessel 38, 28, 12, 10 u. 8 qm, Gasmotoren 1 u. 2 Pfd., Leistspindel- u. Mechanikerbänke, Shapingmasch., Bohrmaschinen, Feldschmieden, Nichtplatten, Werkzeuge, Ambosse, Ventile, Pumpen, Transmissionstheile, Treibriemen, Fahrradrohre verkauft preiswerth
Hermann Eisentraut, Meckelstr. 24.

Achtung!
Getragene feine Herrenkleider jeder Art, Arbeitersch., Schuhwerk, Tischwäsche, stets billig. **Schleich,** Alter Markt 34.

Kleines, besseres Geschäft, monatl. Umsatz 700—800 Mk., ist wegen Fortzug von Halle unter den günstigsten Bedingungen sofort zu verkaufen. Offert. unter **G. 787** an die Exped. d. Blattes erbeten

Mehrere gebrauchte Kontormöbel, u. ein **kleiner Eischrank billig zu verk.** **Dorotheenstraße 8,** I.

Grosser Schaukasten mit Jalousie billig zu verkaufen Näher. b. **Rudolf Mosse,** Brüderstr. 4.

Prachtvolles Geb. **Betten,** roth, sehr bill. zu verkaufen Gr. Wallstr. 3, I. l.

Mehrere Hundert leere Schellfischkisten sind billig zu verkaufen Leipzigerstr. 44.

Luxemehen,
in Fuhren, giebt ab p. Ctr. 3 Mk. ab Hof
Franz Walther, Kleinkugel.

Gebr. Kinderw., Bettst. m. Matr. bill. zu verk. Büschdorferstr. 1, pt. l.

Großer **Hundewagen** zu verkaufen. **Fränzel,** Schönnetzig.

Fettschwein zu verkaufen Gutenberg Nr. 61.

Verhältnißs halber Bettstelle m. Matr. sof. spottb. z. verk. Lindenstr. 74, p. l.

Kinderwagen, gut erhalten, zu verkaufen Göbenstraße 2, I. r.

4 rädriger Sitzwagen, Kinderstuhl und Triumphstuhl zu verkaufen Robert Franzstraße 7, I.

Ein Vorbau, sowie Ankleideräume für Herren-Garderobe, Damenfahrrad, Trumeaupiegel bill. zu vk. Fleischerstr. 45, I.

Luxusrad, Rahmen vernickelt, Harmonium (Schiedmeier), 8 Oktaven, s. gut erh., bill. zu verkaufen Pfälzerstr. 11, III.

2 Katzen, von dreien die Wahl, 6 Monate alt, billig zu verkaufen Lessingstraße 5, part.

Am Freitag den 29. cr.
haben wir einen **frischen Transport bester belgischer Ackerpferde** und **einen Transport echt belgischer — Brabanter — Saugfohlen bester Qualität,** die wir zu sehr soliden Preisen verkaufen.
S. Grossmann & Sohn,
Halle a. S., Töpferplan.
Telephon 522.

Ein gebrauchter **Kinderwagen** billigst zu verkaufen. **H. Breitschneider,** Steinweg 56.

Billards,
mehrere gebrauchte, wie neu, mit sehr guten Banden, verkauft billig
A. Munkwitz, Alter Markt 13.

Eleg. **Plüschgarnitur, emaill. Waschtisch** zu verk. Halberstädterstr. 9, II rechts. Besichtigung bis 2 Uhr Mittags.

Wieder eingetroffen:
1 Waggon braunes Geschirr.
M. Bär
54 Gr. Ulrichstraße 54.

Einmachetöpfe, Schmortöpfe, Milchtöpfe innen weiss glasiert, Terrinen, Casserolle mit Stiel, Kuchenformen, Bratpfannen, Schüsseln, Reibesatten.
Bündeltöpfe
Bund = 6 Stück
33 Pfg.

Sägespäne,
sack-, fuhren- und waggonweise abzugeben. **Lüttig's Wittwe & Sohn,** G. m. b. H., Dampfsäge- u. Hobelwerke, **Erotha.**

Eine Anzahl gebrauchte Gasbeleuchtungs-Gegenstände (Lampen für Aussenbeleuchtung, Kronenleuchter, Doppelarme etc.), u. a. auch **2 Lucaslampen (fast neu)** sehr billig zu verkaufen. **H. Breitschneider,** Steinweg 56.

Besseres **Chokoladen- u. Konfitüren-Geschäft** in frequenter Lage in Verhältnisse halber **sofort zu verkaufen.** Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Waarenschrank mit Schiebethüren, Ladentische und -Regale, Restaurationstische und -Stühle, gr. Korridor- und Wäschschränke verkauft billig **Max Jungblut, Ludw. Wuchererstraße 31.**

Wegzugshalber verkaufe mein Hausgrundstück mit Garten in Halle N., bei 2000 Mark Anzahlung. Hypoth. fest. Offerten unter **Z. 780** an die Expedition d. Bl.

Gut verzinsl. Wohnhaus zu verk., Nordv., nahe der Landwirthschaftskammer, mit etwas Garten. Offerten unter **P. 775** an die Expedition d. Bl.

2 deutsche Doggen, 8 W. alt, zu verk. 5. Vereinsstr., Eing. 4.

Kinderwagen z. vk. Fleischerstr. 30, Hof I.

Mehlw. zu verk. Glaucharerstr. 79, im Lad.

Billards, neue u. gebrauchte, in allen Größen z. vk. **Zabel,** Forsterstr. 18.

G. erh. 2schläfr. Bettst. m. neu überz. Matr. f. 14 M. z. vk. Lindenstr. 6, pt. l.

Gut erh. Sportwagen billig zu verk. Zu erfragen Bäckerstraße 2, part.

Hahn, 12 Hühner zu verkaufen Redewell, Hauptstr. 57.

Fahrrad m. Freilauf, neuestes Mod., sehr billig zu verk. Harz 49.

Sopha, gut erh., sehr billig zu verkaufen Landwehrstr. 14, H. I.

Fahrrad, beste Marke, wie neu, Umstände halber spottbillig zu verk. Ackerstr. 2.

Seltener Gelegenheitskauf.
Prachtvolles Plüschsopha, Herrenschreibtisch, Kleiderschrank, Spiegel, Bettstelle, fast neu, Singer-Nähmaschine fottbill. sof. zu verk.
Georgstr. 3, part. links.

Grude bill. z. verk. Kannischestr. 7, Laden.

Gr. Bettst. m. M. z. vk. Moritzkirchhof 12, I.

2 einsp. Leiterwagen, 1 Gang gebr. 4r Räd., 1 4r Leiterwagen, 3 Rollwagen, 1 Preschwagen, 1 Milchwagen billig zu verkaufen. **Heiser,** Thorstraße 35.

Gutr. Schuhwerk, gut erh. und dauerh., in allen Sorten, sehr billig zu verkaufen Mansfeldersstr. 1, im Laden.

Ein treuer wachsamer, starker Hofhund billig zu verk. Kistenfabr. Raffineriestr. 33.

Möbel,
neu u. gebraucht in groß. Auswahl:
Plüsch- u. Stoff-Divan, Sopha, Bettstellen mit Matr., Sekretäre, Vertikow, Trumeaux, Kommoden (m. u. ohne Glasaufsatz), Kleider- u. Küchenschrank, Ausziehs-, Steg-, Waschs- u. andere Tische, Spiegel mit Schr., Nußbaum-Buffet, Herrenschreibtisch, Musik-Automat, Stühle aller Art verkauft billig
Friedrich Schirioth,
Kl. Ulrichstr. 34. Transport frei.

Jagdwagen mit Kutschgeschirr zu verkaufen Triftstraße 46.

Kleine Böttcherei
mit sehr g. Kundsch. wegen Todesfalls sof. zu vk. Off. u. **H. 788** Exp. b. Bl.

Nähmaschine (Schwingschiffchen) zum Sticken geeign., so gut wie neu, Umst. h. sehr preisw. zu verk. **Rosenstr. 1,** II M., an der Triftstr.

1 schlachtb. Hund zu vk. Mansfeldersstr. 47.

Aeltere Jahrgänge diverser
Städte-Adressbücher
sind billig abzugeben in der
Expedition des „General-Anzeiger".
Vorhanden sind: Aschersleben, Augsburg, Bernburg, Düsseldorf, Elberfeld, Erfurt, Frankfurt a/M., Greifswald, Heidelberg, Hildesheim, Mainz, Münster, Posen, Rostock, Stuttgart, Schwerin, Staßfurt, Stuttgart, Wittenberg, Würzburg, Zürich.

Wohnungs-Einrichtung
Staunend billig f. nur 148 M.
Nußb. Vertikow, Sopha, Kleiderschr., Tisch, Stühle, Spiegel, 2 Bettstellen, Küchenmöbel.
278 M. Plüschsoph., Spiegelvert., Kleiderschr., 4 Walzenstühle, Säulenspiegel, Console, Ausziehtisch, 2 Muschelbettstellen, Waschtisch, Küchenmöbel.
398 M. ochelg. Plüschsopha, 2 Sessel, echt nußb. Kleid.-Schrank, Spiegel, Spiegelvertikow, Sophatisch, 4 Muschelstühle, 2 hohe Muschelbetts., Waschtisch u. Marm., Küchenmöbel.
Langj. Garant., beste Ausführ.
Siegm. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Hobelbänke für Glaser und Tischler zu verkaufen Kleiststraße 1.

Fast neue Singer-Ringschiffchen-Nähmasch., gut näh., f. 45 M. z. vk. Dryandersstr. 15.

Neues Atbeil. **rothes Plüsch-Sopha** zu verkaufen Wuchererstr. 19, II r.

Panther-Fahrrad preiswerth zu verk. Magdeburgerstr. 64, Laden.

Fahrrad zu verkaufen. **M. Proschwitz,** Thomasiusstr. 36, I.

Viktualiengeschäft sofort zu verkaufen. Off. unt. **F. 786** an die Exp. d. Bl.

Ein leichter, offener **Kutschwagen,** wenig gefahren, Preis 275 Mark, steht zu verkaufen. **Otto Stone,** Mansfeldersstraße 53.

10 St. Dielenbretter zu verk. Harz 20, I.

Nähmaschine (Pfaff), fast neu, spottb. zu vk. Harz 20, Sout.

300
Herren-, Burschen- u. Knabenanzüge, das Neueste der Mode, sollen, um bis zum Eintreffen der Wintermaaren damit zu räumen, daher **spottbillig** losgeschlagen werden. Ferner ein Posten **Stoffhosen, Westen und ca. 50 Stück Joppen,** schon zu 3, 4, 5, 6 und 8 Mark à Stück.
Renner's Kaufhaus,
14 Marktplatz 14.
Geschäft für Gelegenheitskäufe.

Wein- u. Wasserflaschen zu verkaufen Gr. Ulrichstr. 42, I l.

Gut erhaltener Kinderwagen zu verk. Gottesackerstr. 12, II.

Neues Fahrrad, beste Marke, billig zu verkaufen Albrechtstr. 19, I l.

Kleiderständer, Vertikow, Waschtisch mit Marmorpl., Sopha m. roth. Bezug billig zu verk. Dorotheenstr. 2, II.

Ein Posten noch gut erhaltene **Oberlichtfenster** billig zu verkaufen **Unterplan 3.**

Gelegenheitskauf!
Fast neues Gebett Betten u. Nähmasch. sof. z. vk. Geiststr. 43, III.

Hocheleg. Kinderwag., Nußbaum-Buffet, prachtvolle Plüschgarnitur, Kingschiffnähmaschine, fast neu, sehr billig sofort zu verk. Näheres in der Exped. ds. Blattes.

Teigtheilmaschine, Gießformen, Bierdruckapparat bill. zu verk. Kl. Sandberg 23, II.

Zu kaufen gesucht.

Gutr. Herrenkleider, Schuhwerk kauft u. holt ab **Schleich,** Alter Markt 34.

Matz, Matz
kaufen jeden Posten
Grebel & Comp., Käsefabrik,
Halle a. S., Kirchnerstr. 19.

Materialwarengeschäft, (Stadt oder Land), **wird zu kaufen oder pachten gesucht.** Offerten unt. **U. d. 5955** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Kaufe stets **Möbel, Betten, Wäsche, Kleidungsstücke** sowie ganze **Nachlasse.** **Fr. Schirioth,** Kl. Ulrichstr. 34.

Ganze Nachlasse in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch auswärts. ab **Schülershof 1,** a. Markt.

Große leere Packkisten kaufen jeden Posten **Kloß & Bothfeld,** Gr. Ulrichstr. 57.

Suche **gebr. Geldschrank** mittlerer Größe und neuester Konstruktion zu kaufen. Offerten unter **J. 789** an die Expedition dieser Zeitung.

Ein altes Aquarium sucht zu kaufen **Seydel, Rathhausstraße 15.**

4 rädriger Handwagen,
Taschwagen, oder mit abnehmb. Aufs. ges. **Kloß & Bothfeld,** Gr. Ulrichstr. 57.

Gebr., gut erh. dirk. Sopha, Stegtisch zu kaufen ges. Wo? sagt die Expedition.

Nähmaschinen, Fahrräder, Möbel kaufe zu hohen Preisen. Harz 20, Sout.

Junger Hund,
gesund, Bernhardiner oder Leonberger, unter der Hand zu kaufen gesucht. Off. mit Angabe der Größe, der Farbe, des Alters und Preises unt. **B. o. 5965** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Gebrauchter, vierrädriger **Handwagen** zu kaufen gesucht. **Alfred Herzog,** Gr. Ulrichstr. 55.

Zu vermiethen.

Wohnungen zu verm., Ladenbergstr. 1, 2 u. 3 im Preise von 190 bis 270 Mk. sofort od. spät. 1 Wohnung zum 1. Sept., Stube, Kam. u. Küche, 190 Mark.

2 Wohnung, sof. zu verm., Göbenstr. 18, 3 Stuben, 2 Kam., Küche u. Zubeh. und Stube, Kam., Küche vom 1. Oktober ab im Preise von 225 bis 550 Mark.

Mansarden-Wohnung,
3 Stuben, Kammer u. Küche für **Mk. 280** per 1. Oktober cr. an ruhige Miether zu vermiethen. Näheres in der Exped. d. Ztg.

Hofwohn., 180 Mk., 1/10. bezb. Lessingstr. 10

Leipzigerstraße 54
herrschaftliche Wohnung,
bestehend aus 5 Stub. u. Zub., f. 650 p. sof. od. spät. **zu vermiethen.** Näh. **Leipzigerstraße 70/71, Conter.**

Jägerplatz 11
freundl., herrschaftl. Wohnung, 4 Stuben, Kam., Küche u. Zubeh. für Mk. 550 1. Oktober 02 zu vermiethen. **Näheres beim Hausmann.**

Leipzigerstrasse 91
Wohnung, 320 Mk., 1. Oktob.
Wohnung per 1. September zu vermiethen. 200 Mark. Sternstraße 5, Näh. part.

Wohnung,
2 Stub., Kam., Küche, Gasbeleucht., Wasserkloset und Zubeh., in schön. Wohnlage, Nähe Bad Wittekind, preisw. 1/10. zu vermiethen **Neubau Leopoldstraße 30.**

Stube, Kam., Küche an eing. Leute sof. zu vermiethen Lessingstraße 24.

Mansfelderstraße 4
Wohnung, 2 St., 2 K., Küche u. Zub. p. 1. Okt. zu verm. Näheres in der Bäckerei.

Frdl. Wohn., 3 heizb. Zim., reichl. Zub., p. 1/10. preisw. zu verm. Diemitz, Berlinerstr. 19a.

2 St., Kam. u. Küche, II. Etage, 1/10. zu verm. Freiimfeldersstr. 119.

Landwehrstr. 9 große Parterre-Et., mit od. ohne Contorräume, 1. Okt. ob. sofort zu verm.

Georgstraße 14
Hofwohnung, 57 Thlr., an kinderl. Leute 1. Oktober zu vermiethen.

Goethestraße
freundl. Wohnung für 210 Mark 1/10. zu vermiethen. Näheres Georgstraße 3.

Wohnung, 180 M, an kl. Familie zu vermiethen Thomasiusstraße 47.

Merseburgerstraße 30
2 Stuben, Kam., Küche 1/10. zu vermieth.

1 resp. 2 leere Zimmer sofort od. später zu vermiethen Blumenthalstraße 25.

Kl. Stube an einz. Person sof. od. spät. zu vermiethen Schützenstraße 18.

Part.-Wohn. 1/10. 200 M, z. v. Albrechtstr. 12, p.

Wohnung, 250 M, zu verm. Wilhelmstr. 2.

1 u. 2 leere Zimmer zu verm. Schillerstr. 43.

2 Wohn., St., K., K. z. v. V. Lerenzstr. 1.

Frdl. Wohn., 80 Thlr., z. v. Zeitzerstr. 6.

Wohn., 126 Mk., zu verm. Wilhelmstr. 2

Freundliche mittlere Wohnung im Hof zu vermiethen Kraussenstraße 21.

Frdl. Wohn., 2 St., Kam., Küche f. 310 M zu verm. Zu erfr. Streiberstr. 26, II l.

St., Kam. u. Zub. f. fl. ruh. Familie, 30 Thlr., 1/10. zu bez. Ludwigstr. 10.

Wohnung, 50 Thlr., part., vornh., sofort zu vermiethen Kl. Ulrichstraße 14.

2 Stuben, Kammer, Küche, 280 Mk., zu vermiethen Parkstraße 4.

Frdl. Hofwohn., 55—60 Thlr., an anst. Leute 1/10. zu verm. Friedrichstr. 35, II.

3 St., K., K., pass. zum Abverm., auch getheilt Fleischerstraße 25.

Kl. Wohnung an eing. L. z. v. Ritterstr. 9.

Frdl. Wohn., 88 Thlr. 1/10. Landsbergerstr. 6, p. l.

Erfiffstraße 38 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zub. zu vermiethen.

Delitzscherstr. 74
frdl. Wohnung, 4 Zimmer, mit Gas, per **1. Oktober.**

Röserstrasse 4, III. Et.,
bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. Oktober zu vermieth. Miethspreis 650 Mk. Näheres bei
Gebr. Fackenheim,
Gr. Ulrichstraße 12.

Röserstraße 4 eine Wohnung per 1. Oktober zu vermiethen. Miethspreis 220 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Karlstrasse 13
eine Wohnung per 1. Oktober zu verm. Miethspreis 180 Mark. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Geiststraße 64
eine Wohnung per 1. Oktober zu verm. Miethspreis 250 Mk. Näheres bei **Gebr. Fackenheim,** Gr. Ulrichstr. 12.

Schöne Wohnung, 225 M, sof. od. spät., 350 M, 1. Okt. z. v. Eichendorfstr. 1.

Zimmer zu verm. Merseburgerstr. 29, II.

Wohn. f. 24 u. 60 Thlr. Anhalterstr. 8.

Frdl. heizb. Stübch. zu verm. Ackerstr. 4, I r.

Fleischerstraße 42
Stube und Kammer an anständ. Person 1/10. zu vermiethen.

Schöne Wohnung,
80 Thaler, 1. Oktober zu vermiethen **Geiststraße 33,** Fischladen.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zim., m. 1 od. 2 Betten, auch f. kurz. Zeit zu verm. Sternstr. 5, „Hotel Hof".

Gut möbl. Zimmer Am Güterbahnhof 5, p. l.

Gut. möbl. Balk.-Zim. z. v. Thalamstr. 4, III.

Gut möbl. Zimmer mit Schlafstube sof. zu vermiethen **Karlstr. 18, pt.**

Möbl. Zimmer mit Kab. zu vermiethen **Ammendorf, Wörmlitzerstr. 14.**

Freundl. möbl. Zimmer mit od. ohne Pension, zu verm. **E. Motz,** Schwetschkestr. 28.

Freundlich möblirtes Zimmer zu vermiethen Breiteestraße 32, II.

Möbl. Zim. z. v., a. pass. f. 2 Herrn. Gr. Wallstr. 4, III.

Gut möbl. Zim. zu verm. Magdeburgerstr. 9, II l.

Möbl. Zimmer zu vermieth. Harz 7, III.

Gr. Berlin 1, I. r.,
nächste Nähe des Marktes, schön möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Gut möbl. Zimmer zu verm. Parkstr. 20, II.

Gut möblirtes Zimmer zu vermiethen **Forsterstr. 34,** b. **Dümmler.**

Eleg. möbl. Zim. mit Kab. in ruh. saub. Hause sofort zu verm. **Lessingstr. 17,** II l.

Fein möbl. Zim. bill. zu verm. Friesenstr. 10, p.

Frdl. möbl. Zim. p. 1/10. Sternstr. 1, III l.

Möbl. Schlafst. z. verm. Steinweg 52, II. l.

Anst. möbl. Schlafst. off. Breitestr. 35, Kunze.

2 anst. Schlafst., vh., z. v. Mittelstr. 5, II l.

Kl. St. als Schlafst. off. Nicolaistr. 11, II.

Frdl. Schlafstelle offen Martinstr. 17, II.

Schlafst. f. anst. Mädch. off. Schülershof 21, I.

Schlafstelle off., Frdh. Wuchererstr. 20, II r.

Frdl. Zim. a. Schlafst. f. Hrn. Gr. Steinstr. 58, III

Möbl. Schlafstelle zu verm. Gr. Berlin 4.

Frdl. Schlafst. f. anst. Mädch. z. v. Bartningerstr. 3, II

Schlafst. off., Vorderhaus Wuchererstr. 20, II r.

Läden & Magazine.

Lagerkeller zu vermiethen, Mitte der Stadt **Bäckerstraße 2.**

Schön. Laden m. Wohng., 600 Mk., Unterberg, Ecke Weidenpl. z. vm. Näh. Heinrichstr. 3, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020830028/fragment/page=0002

Geschäfts- u. Arbeitsräume

groß und hell, sind Große Ulrichstraße 16 sogleich zu vermiethen.

Grösseres Geschäftslokal,

Centrum der Stadt, ist im Ganzen oder getheilt per sofort od. später preiswerth zu vermiethen. Anfrag. unt. L. 691 an die Exped. d. Bl.

Laden mit Wohnung, zu jedem Geschäft passend, ist zu vermiethen u. Neujahr zu beziehen bei **Franz Böttger, Unterröblingen a/S.**

Fr. u. kl. **Werkstatt,** zu jed. Geschäft passend, zu verm. Schillerstraße 43.

Laden mit Wohnung Fleischerstr. 25.

Helle Werkstatt, event. mit Mag. billig zu vermiethen. Näheres Triftstraße 38, 1.

Parterre-Niederlagsraum oder Werkstatt 1. Oktober, 100 Mk., zu vermiethen **Marktstraße 9, Laden.**

Laden, in sehr guter Lage, für **Friseur pass.,** 1. Dec. zu verpachten. Näheres **Merseburgerstraße 148, II.**

Werkstatt, hell u. geräumig, 1. Oktober zu verpachten. Näheres **Merseburgerstr. 148, II.**

Miethgesuche

Kl. Villa m. Garten zum 1. April 03 **zu miethen gesucht.** Offerten unter **B. t. 5904** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Zwei Damen suchen 1. Oktober **möbl. Wohnung** von 3 Zimmern und wenn möglich Küche und Mädchengelaß in freier, ruhiger Lage. Off. unt. **v. C., Friedrichroda i. Thür., Villa Waldfrieden.**

Bessere Gesellschaft sucht **kleinen Saal** mit Nebenraum auf das ganze Jahr zu miethen. Angebote mit Preis unter **B. n. 5964** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Logis bei solider Wirthin auf dauernd ges. Off. mit Preis sub **M. 772** an b. Exped.

Herrschaftliche Wohnung, 6 Zimmer u. Zubeh., im Centrum d. Stadt, 1. April 03 zu miethen gesucht. Off. unt. **H. 768** Exped. d. Ztg. erbeten.

Fein möbl. Zimmer, ev. mit sep. Eing., Nähe Hauptpost od. Marktplatz für 1. Sept. gesucht. Off. mit Preisangabe umgeh. unter **B. 782** an die Expedition dieses Blattes.

Junge Leute ohne Kinder suchen per 1. Oktober in anständig. Hause Wohnung, Stube, Kammer und Küche (Vorderhaus). Off. u. **E. 785** an die Exped. d. Bl. erb.

Gut möbl. Zimmer in bess. Hause, 1. Sept., Nähe **Postkr.** für Dame gesucht. Off. unt. **A. 781** Exp. d. Ztg. erbeten.

Solider jung. Mann sucht saub., nette **möblierte Stube** mit **Frühkaffee,** Nähe der Alten Promenade oder der Moritzburg. Offerten mit Preis unter **„Maritimus"** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Wohnungsgesuch.

Christlicher Verein sucht 1. Oktober **parterre gelegenes Zimmer** für 50 Personen, in welchem Versammlungen abgehalten werden können, auf mehrere Jahre zu miethen. Off. mit Preis u. **B. b. 5975** an **Rud. Mosse,** Brüderstraße.

Einfach möbl. Zimmer Nähe Friedrichstr. sucht junge Frau, welche tagsüber im Gesch. Off. u. Pr. u. **M. 792** a. d. Exp. d. Bl. erb.

Stellen finden.

Knechte, Burschen Mädchen u. Land erhalten kostenfrei gute Stellen. Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 8.**

Agent o. Reisender ges. z. Verk. u. Cigarr. **Hohe Vergütg.** **H. Jürgensen & Co.,** Hamburg.

Hofmeister u. Aufseher, verh. Hofaufseher, leb. Schweizer, verh. u. led. Kuhmelker u. Ochsenfütterer, verh. Pferdefütterer, verh. u. led. Pferde- u. Ochsenknechte, Hofjungen, Jungen z. Milchfahren, Kutscher, Stalljungen in größ. Stall, **Tagelöhnerfamilien, verh. Milchfahrer** (zugleich Nachtwächter), **led. Gärtner, verh. Stellmacher,** der Dreschmaschine führen u. Hofaufsicht übernehmen kann, sucht

Arbeitsnachweis der Landwirthschaftskammer, Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I.

Reisende für den Vertrieb v. Aufsätzen - Postkarten suchen bei guter Provision **Müller & Hoch, Sonderode (Harz).**

Aelt. kinderl. Ehepaar z. Hausmannsposf. 1/10. ges. Off. u. **L. 771** Exp. d. Bl. erb.

Lohnkellner gesucht. Zu meld. Sonnab. Mittag 11—1 im Restaur. **Reichskanzler,** Leipzigerstr. **Verein Hallescher Gastwirthsgehülfen.**

Lohnkellner gesucht. **Hallescher Lohndiener-Verein.** Zu melden Sonnabend v. 11—1 Uhr, **Restaurant „Giokelter".**

Lohnkellner gesucht. Zu melden Sonnabend 11—1 Uhr. **Verein d. Tafeldecker und Lohnkellner, Restaur. Deutsches Schwert,** Mittelstraße. — Telephon 2513.

Geschäftsführer. Für größere, sehr lebhafte Colonialwaaren-Abtheilung wird ein mit der Branche vollständig vertrauter, erfahrener und unrichtiger **Geschäftsführer** zum Antritt per 1. Oktober in dauernde Stellung gesucht. Gefl. Offerten mit genauer Angabe über bisherige Thätigkeit, Zeugnißabschriften und Gehaltsansprüchen unt. **G. 707** an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Intell. Mann gesucht, der für **Nahrungsmittelbranche** als Nebenbeschäftigung Schaufenster saisongemäß elegant zu dekorieren versteht. Näheres unter **B. m. 5963** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

Tüchtiger Hobelmeister für große vierteilige Hobelmaschine per sof. gesucht. **Lattig's Wittwe & Sohn,** m. b. H., Dampfsäge- u. Hobelwerke, Q.-Trotha.

Junger Hausdiener gesucht. **Kaiser-Kaffee, Gr. Ulrichstr. 27.**

Arbeiter mit nur guten, langjährigen Zeugnissen, der mit **Pferden Bescheid weiß,** sof. gesucht **Fischerplan 6.**

Bäckergeselle sofort gesucht durch **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Arbeiter (Marktfeiler) gesucht Südstr. 62.

Buchhandlungsreisende für neue konkurrenzlose Werke bei höchster Provision gesucht. **Buchhandlung Schumann, Leipzig, Langestr. 22.**

Die Stäfer-, Hofmeister- u. Kutscher-Stellen sind besetzt. **Rittergut Körbisdorf.**

III. Hausbursche gesucht. **Hotel goldener Ring.**

Haussegen-Reisende erhalten von einer bedeutenden Kunstanstalt **Mk. 2.50** pro Bestellung. Off. u. **G. H. 1856** besorgt die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Berlin.**

Arbeitslose finden Verdienst durch Verkauf ein. Consum-Artikels. Zu erfragen in der Exped. d. Bl.

Suche für Sonntag einen tüchtigen zuverlässigen **Kleisterspieler,** dauernde Stell. **Reitstraße 122, part.**

1 jg. Schweizer, 1 led. Kuhfütterer, der melken kann, sof. ges. **Emma Hesselbarth,** Stellenvermittlerin, Delitzscherstr. 14, I.

Arbeitsbursche sofort gesucht Marienstr. 2, part.

Jüngere Schreibhülfe für ein kaufmännisches Comptoir zum 1. Oktober gesucht. Offerten unter **B. f. 5929** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.**

Ein **Mädchen** zur Aufwartung früh gesucht Ankerstr. 7, II.

Landwirthschafterinnen, Schularinnen, Kochmamsells, Köchinnen, Jungfer, feine Stubenmädchen, Mädchen für Küche u. Haus erhalten nur gute Stellen in herrsch. Häus. d. **Frau Marie Wantzlöben, Stellenvermittlerin, Gr. Steinstr. 80.**

Gesucht tücht. **Mädchen** f. eintz. Dame, dauernde Stellung, **Kindermädchen** f. kl. fein. Haush. Frau **Anna Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Verkäuferin mit guter Figur für Modewaaren und Damenkonfektion per 15./9. oder 1./10. verlangt. Dieselbe muß selbstständig abstecken u. Bestellungen vornehmen können. Bewerbungen mit Zeugnißabschriften, Photogr. u. Angabe der Gehaltsansprüche an **Max Levy & Co., Cottbus.**

Ein jung. **Mädchen** von außerh., welch. schon in besseren Häusern gedient hat, wird zum 1. Oktober gesucht. Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Für die Schülerküche der **Klosterschule Roßleben** wird zum 1. Oktober eine ältere **perfekte Köchin,** ohne Anhang, gesucht. Meldungen nebst Zeugnissen sind baldigst an die Rendantur der Klosterschule in Roßleben zu richten.

Dienstmädchen gesucht Landwehrstr. 11, III.

Lernende **Verkäuferin** gesucht **Leipzigerstr. 98.**

Ordentl. **Aufwartung** f. häusl. Arbeit Vorm. 6—11 Uhr ges. Steinweg 31, II. l.

Ein **Mädchen** z. Verkauf v. künstlichen Blumen ges. **B. Hesselbarth,** Parkstr. 13.

Einzelne Leute suchen zum 1./10. ein besseres **Mädchen** mit guten Attesten, das etwas nähen kann **Magdeburgerstr. 67, I. links.**

Sofort od. 1. Oktbr. reinliches fleißiges Mädch. f. Küche u. Haus ges. Mühlweg 20, p.

Ehrl. tücht. **Mädchen** bei gut. Lohn ges. z. 15./9. od. 1/10. Zu meld. bis 1 Uhr u. Abds. von 7 an. **Hohenzollernstr. 4, I.**

Putzmacherin, welche selbstständig arbeiten kann, zum baldigen Antritt für größeres Geschäft gewünscht. Offerten mit Angabe bisheriger Thätigkeit unter **H. 708** Exped. ds. Blattes erb.

Köchin., Stubenmädchen, Mädchen für Küche und Hausarbeit erhalten gute Stellen durch **Fräulein Pauline Fleckinger,** Stellenvermittlerin, Neumbstraße 3, am Markt u. Brüderstraße.

Zu kleinen feinen Haushalt wird ein **Mädchen,** welches perfekt kochen kann, sof. gesucht. Offerten unt. **M. H. 79** hauptpostlagernd Halle a. S.

Ein jüngeres **Hausmädchen,** welches **bereits gedient hat, wird zum 1. Okt.** ges. Waisenhaus, I. Eingang.

Suche für sofort oder 1. Okt. tüchtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit. **Frau Dr. Hübener, Wulfen i/Anh.**

Kindergärtner. u. Kinderfrl. mit guten Zeugn. gesucht. Näheres erteilt die Vorsteherin **Schmeichlerstr. 20, pt.**

Büffet-Fräulein für ein Café und Weinrestaurant gesucht. Offerten, wenn möglich mit Bild und wie viel Kaution gestellt werden kann, unter **B. 762** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Ordentl., fleißiges Mädchen für Küche u. Haushalt 1. Oktober ges. Gute Behandlung. **Russ. Hof, Delitzscherstr. 10.**

Küchenmädchen bei 70 Thaler Lohn sucht sofort Willy Kühn, Stellenvermittler, Kl. Ulrichstr. 3.

Saub. anst. **Dienstmädchen** nach ausw. gesucht. Zu erfr. Körnerstraße 54, 1 r.

Ordentl. **Aufwartung** für Vormittags gesucht Viktor Scheffelstr. 14, II r.

Eine Aufwartung gesucht Schlamm 13.

Aufwartung Vormittags 2 Stunden gesucht Halberstädterstr. 6, part. l.

Jüng. christliches sauberes **Dienstmädchen** für kl. Haushalt gesucht. Frau **Wiebach,** Nikolaistr. 12.

Dienstmädchen v. Lande, das schon ged. hat, 15—16 J., 1/9. ges. Harz 20, I.

Aufwartung, junge Frau, von 3/4 7 bis 3/4 10 gesucht Leipzigerstraße 33, II.

Aelt. **Mädchen** b. 60 Thlr., jg. Mädch. b. 30—40 Thlr. Lohn find. g. Std. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 39.

Hausmädchen aufs Land b. 50 Thlr. ges. Herrenbarchentbemden-Arbeiterin mit Probehemd sofort gesucht Kuhgasse 8, II.

Unabhängige **Frau** für den ganzen Tag sofort gesucht **Ludwigstr. 18, II. l.**

Aeltere, unabhängige **Frau** für Borm. gesucht **Hermannstr. 36, p.**

Lüsterin, Köchin, Mädch. f. alles, Viehmägde, Knechte, 80—95 T., m. Wirthschafterin finden u. such. St. b. Frau **Anna Reichmann,** Stellenvermittlerin, Kl. Klausstr. 5.

Mädchen als Aufwartung für Vormittag gesucht **Schikanerstr. 13, III. r.**

Anständige, ehrliche **Aufwartung** gesucht **Schikanerstraße 6, I.**

Unabhängige **Aufwartung** sofort 3/4 Tag gesucht Am Kirchthor 20.

Saubere **Aufwartung** für Vormittag zum 1. September gesucht. Zu erfrag. Papierhandlg. **Karl Pritschow,** Bernburgerstr. 28.

Dienstmädchen oder **Aufwartung** für den ganzen Tag sofort gesucht Merseburgerstr. 19 b, I.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Einen **Schmiedelehrling** sucht sofort oder später unter günstigen Bedingungen **G. Schäfer, Schmiedemeister,** Robigkau bei Zörbig.

Fleischerlehrling sucht **F. Kopf,** Fleischermstr., Mansfelderstr. 10.

Lehrling, Sohn achtb. Eltern, für Kolonialwaaren en gros gesucht. Selbstgeschriebene Offert. sub **D. 784** an die Expedition.

Lehrlinge für die Metall-Gießerei gesucht. **Wilh. Kramer & Sohn,** Dessauerstr. 7.

Lehrlings-Gesuch. Für Comptoir und Lager meiner **Großdestillation** u. Cognac-Destillery suche 1. Oktober **er. einen Lehrling** mit entsprechender Schulbildung, gegen monatliche Vergütung. **Moritz Kade Nachfolger, Halle a/S.**

Stellen suchen.

Ein erfahrener militärfr. jg. **Mann** sucht z. 1. Oktober dauernde Vertrauensstelle. Off. unt. **S. 776** Exp. ds. Bl. erbeten.

J., ehrl. Handwerk. (Stadt.) s. trgw. Beschäft. Off. u. **L. 791** an die Exped. d. Bl. erb.

Suche für meine 16jähr. Tochter, welche im Schneidern u. Handarb. nicht unerfahren, Aufenthalt in bess. Familie, wo selbige sich im Haushalt beschäftigen kann und ihr Gelegenheit geboten, die Tanzstunde zu besuchen, bei Familienanschluß ohne gegenseitige Vergütung. Offerten an Herrn **G. Uhlig,** Untere Leipzigerstraße erbeten.

Gebdte Kochfrau sucht Beschäftigung, auch zur Aushülfe. Offert. unter **K. 770** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Aelt. anst. Mädchen sucht Aufwartung für einige Stunden Vormittags. Zu erfr. An der Universität 5, pt.

Selbstständige Köchin sucht 1. Oktober Stellung, hat nur gute Zeugnisse. Zu erfr. Fleischerstr. 14, I.

R. Mädch. s. Aufw. f. B. Delitzscherstr. 78, III. r.

16-, 17- u. 22jähr. Mädchen such. Stelle. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 39.

J. Mädch., b. näh. u. plätt. gel., s. 1/10. St. in bess. Hause. Näh. zu erfr. Wilhelmstr. 45, Hof.

Eine zuverl. reinl. Frau sucht Arbeit für den ganzen Tag Spitze 3, Hof I.

Saubere Waschfrau sucht noch Wäschen Kl. Klausstr. 1, I.

Mehrere **junge** und **ältere kräftige Mädchen** suchen sofort oder 1. Oktober Stellung. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, p. l.

Capitalien.

Auf ein ländl. Grundstück, ca. 40 Morgen Land nebst sehr guten Gebäuden u. Inventar, **18,000 Mark** zur I. Stelle gesucht. Nur Selbstdarleher bitte anzufragen bei **Franz Münzer,** pereid. Auctionator, **Zörbig.**

65,000 Mk. à 4 % habe ich auf gute Hausgrundstücke **erststellig** auszuleihen. Offerten sub **B. t. 5969** an **Rudolf Mosse, Halle a/S.**

3000 Mark zur II. sicheren Stelle 1. Oktober gesucht. Offerten unter **B. e. 5978** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Darlehn von **600 Mk.** sofort gegen hohe Zinsen u. Provision gesucht. Diskretion. Off. unter **N. 773** an die Exped. d. Ztg.

Wer leiht einem Grundstücksbesitzer (Werth 15,000 Mark) **250 Mark,** um Baukosten zu decken, auf ein Jahr gegen hohe Zinsen? Große Sicherheit, pünktliche Rückzahlung. Off. u. **J. 769** an die Exped. d. Ztg.

Anst. Familie sucht Darlehn v. **100 Mk.** Gefl. Off. u. **O. 774** an d. Exped. d. Ztg. erb.

Welch. Edeld. I. anst. Dame **20 Mk.** z. Mietbe zea. pünktl. Rückz. Off. u. **C. 785** an d. Exped.

Junger verh. Kaufmann (Reisender, mit flotter Handschrift) möchte sich an irgend einem rentablen Versandgeschäft oder bergl. betheiligen, event. übernimmt der, jetzt auf eigene Rechnung ein Cigarren-Confektions- 2c. Geschäft, wo 2500 Mk. genügen. — Angebote sub **M. N. 987 General-Anzeiger, Halberstadt.**

Unterricht.

Wer ertheilt einem jungen Mann **Zitherunterricht** (Concertzither)? Off. mit Preisangabe u. **J. 749** an die Exped. d. Ztg.

Wer ertheilt Unterricht im **Harmoniumspiel?** Off. mit Preis unter **B. c. 5976** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Verloren.

2 Kinder-Jackets am Riebeckplatz verl. Geg. Belohn. abzug. Ackerstraße 7, II.

Goldenes Kreuz verloren. Gegen Belohnung abzug. Krukenbergstr. 14, p.

Neues **Taschentuch** Schmeizerstr. verloren. Bitte abzugeben Wittekindstraße 44.

Schottischer **Schäferhund** („Lord") entl. Geg. Belohn. abzug. Hardenbergstr. 37, p.

Kanarienvogel mit schwarzem Kopf entl. Geg. Belohn. abzug. Martinstraße 20.

Diverse.

Wunderbar schöne u. hochelegante **Cravatten,** **Herren-Wäsche** bester Qualität, **Hüte, Schirme, Träger** empfiehlt das **Spezial-Geschäft Otto Blankenstein,** 36 obere Leipzigerstr. 36 (Pschorr-Bräu). Mitglied des **Rabatt-Spar-Vereins.**

Frischer Schellfisch, Seelachs u. Schollen eingetroffen bei **H. Henze, Steinweg 52.**

Markt-Taschen in nur **guten Qualitäten u. allen Größen** empfiehlt preiswerth **Albin Hentze, 24 Schmeerstraße 24.**

Kochbücher von Davidis, Scheibler, Allestein etc., **Kochrezeptbücher** in großer Auswahl empfiehlt **Albin Hentze, 24 Schmeerstraße 24.**

Die Volksküchen befinden sich I. **Brunowarte 81** und II. **Breitestraße 33.** Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Hille,** Geiststraße 68, bei Herrn **Flade,** Zwingerstraße 5 und bei Frau Kaufmann **Geyer,** gegenüber vom Leipziger Thurm. **Die Verwaltung der Volksküchen.**

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß **Dachziegel** vorräthig sind. **Ziegelei Rittergut Passendorf.**

Nur 12 Pfg. kostet die 250 gr schwere Rolle **Closetpapier** bei **M. Bär,** 54 Gr. Ulrichstr. 54.

Kohlen-, Aschen- u. Räumfuhren werden gut und billig ausgeführt. **Karl Bertram, Fichtestr. 3.**

Heirath. Königl. Eisenb.-Zugführer s. b. Bekanntschaft e. Dame v. 36—40 Jahren. Strengste Diskretion. Anonym bleibt unberücksichtigt. Off. unter **K. 790** an die Exped. d. Ztg.

Reelles Heirathsgesuch. Alleinst. **Geschäftsmann,** Mitte 20er J., angen. Erisch., mit eig. gr. Hausgrundstück u. off. Ladengesch., s. Bekanntsch. ein. Dame v. gut. Charakt., mit Vermög. Photogr. erw. Anonym zwecklos. Offerten unter **M. S. 66** in der Exped. d. Bl. abzugeb.

Maschinenstricken wird angenommen. Schweizerstr. 18, III.

Chiffre-Inserate betr. Wir ertheilen grundsätzlich niemals Auskunft über die Adressen der Aufgeber von Chiffre-Annoncen, auch dann nicht, wenn den betreffenden Anfragen Briefmarken zur Rückantwort beigefügt sind. Wenn die Aufgeber von Inseraten ihre Namen bekannt geben wollen, so können und thun sie es, indem sie dieselben den betreffenden Inseraten beifügen. Wenn aber viele Inseraten dies unterlassen, sondern etwaige Anfragen oder Offerten unter einer „Chiffre" (Buchstaben und Zahl), sei es postlagernd oder an die Exp. des „Gen.-Anz." oder an eine andere Adresse (Annoncen-Exp. u. s. w.) senden lassen, so wollen sie offenbar ungenannt bleiben, und wir sind daher nicht in der Lage, die Adressen dieser Inserenten mitzutheilen, gleichviel, ob wir dieselben kennen oder nicht. Wer somit auf eine Chiffre-Annonce eine Offerte abzugeben beabsichtigt, der schreibe die in der Annonce angegebene Chiffre (Buchstaben und Zahl) auf den betreffenden Briefumschlag und sende den Brief lediglich an die in der Annonce angegebene Adresse. Ob und wann die Empfänger der Offertbriefe Antwort geben, liegt selbstredend in deren Ermessen und entzieht sich unserem Einfluß.

Expedition des General-Anzeiger.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020830028/fragment/page=0003

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In Stück 31 unter Nr. 901 des diesseitigen Regierungs-Amtsblattes ist als Polizei-Verordnung vom 16. Juli 1902, betreffend den **Fuhrwerksverkehr auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen**, ein zur Veröffentlichung nicht bestimmter Entwurf versehentlich publiziert worden. Derselbe ist daher als Polizei-Verordnung nicht gültig. Es gilt vielmehr die in diesem Stück des Amtsblattes veröffentlichte Polizei-Verordnung vom heutigen Tage.

Merseburg, den 8. August 1902.

Der Königliche Regierungs-Präsident. J. V.: v. Terpitz.

Polizei-Verordnung,

betreffend den Fuhrwerksverkehr auf öffentlichen Wegen, Straßen und Plätzen. (A. Bl. S. 333.)

Auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom **11. März 1850** und der §§ 137, 139 und 140 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 verordne ich unter Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für den Umfang des Regierungsbezirks Merseburg, was folgt:

§ 1. a. Jedes Fuhrwerk, das einem anderen begegnet, muß diesem nach der rechten Seite hin genügend ausweichen. Kann ein Fuhrwerk wegen entgegenstehender Hindernisse nicht ausweichen, so muß dies von dem anderen allein bewirkt werden.

b. Ueberholt ein Fuhrwerk ein anderes, so muß dieses Ueberholen in der Weise erfolgen, daß das vordere Fuhrwerk auf gegebenes Zeichen soweit nach der rechten Seite ausweicht, daß das nachfolgende zur linken Seite vorbeifahren kann.

§ 2. Die in der Polizei-Verordnung vom 29. Juli 1855 (Amtsblatt S. 245) im § 1 unter a und b gegebenen Vorschriften werden aufgehoben.

§ 3. Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Bestimmungen werden **mit Geldstrafe bis zu 60 Mark**, im Unvermögensfalle mit entsprechender Haft bestraft.

Merseburg, den 8. August 1902.

Der Königliche Regierungs-Präsident. J. V. v. Terpitz.

Bekanntmachung.

Der Privatmann **Karl Kleinau** aus Halle a. S. beabsichtigt auf seinem in Wörmlitzer Flur am Halle-Beesener Communikationswege Nr. 5 der Separationskarte — dem sogenannten Telegraphenwege — belegenen Ackerplan Nr. III, unmittelbar an der Grenze mit der Stadtflur Halle a. S., ein **Wohnhaus mit Seiten-, Hintergebäude und Stallungen** zu erbauen und hat hierzu den Antrag auf Ertheilung der Ansiedelungsgenehmigung gestellt.

Dieses Vorhaben wird in Gemäßheit des § 16 des Gesetzes vom 25. August 1876, betreffend die Gründung neuer Ansiedelungen (Ges.-S. S. 405) mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß gegen den vorbezeichneten Antrag von den Eigenthümern, Nutzungs-, Gebrauchsberechtigten und Pächtern der benachbarten Grundstücke innerhalb einer Präklusivfrist von einundzwanzig Tagen bei dem Herrn Amtsvorsteher in Wörmlitz Einspruch erhoben werden kann, wenn sich derselbe durch Thatsachen begründen läßt, welche die Annahme rechtfertigen, daß die Ansiedelung den Schutz der Nutzungen benachbarter Grundstücke aus dem Feld- oder Gartenbau und der Forstwirthschaft, der Jagd oder der Fischerei gefährden werde. Das betreffende Bauprojekt liegt im Amtsbureau zu Wörmlitz während der Dienststunden zur Einsicht auf.

Halle a. S., den 28. August 1902. **Der Magistrat.** Staude.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die bevorstehende **Feier des Sedanfestes** wird hierdurch darauf aufmerksam gemacht, daß das **Schießen mit Feuergewehren**, sowie das **Abbrennen von Feuerwerkskörpern** ohne polizeiliche Erlaubniß **nicht gestattet ist** und etwaige Uebertretungen auf Grund des § 367⁸ bezw. 368⁷ des Reichs-Strafgesetzbuches geahndet werden. Die Abgabe von Sprengstoffen, zu welchen auch Feuerwerkskörper gehören, an Personen, von denen ein Mißbrauch derselben zu befürchten ist, insbesondere an Personen unter 16 Jahren, ist verboten und werden Zuwiderhandlungen gemäß § 367⁵ des Strafgesetzbuches bestraft.

Halle a. S., den 25. August 1902. **Die Polizei-Verwaltung.**

Verdingung.

Nachdem die für **Fleisch- und Wurstwaaren** abgegebenen Offerten nicht genügt haben, soll die Lieferung des Bedarfs an diesen Waaren nochmals im Wege des Unterbietungsverfahrens vergeben werden. Der voraussichtliche Bedarf beträgt:

1000 kg Gehacktes; 2600 kg Hammel-, 1200 kg Kalb-, 9200 kg Rind-, 5800 kg Schweinefleisch zum Kochen und Braten, 800 kg Knochen, 1000 kg Knackwurst, 60 kg Kalbsleber, 250 kg Mortadellawurst, 700 kg Schinken, 250 kg Sülze, 1500 kg Roth- und Leberwurst, 1000 kg Bratwurst, 3200 Stück Rothwürstchen, 1000 kg Servelawurst, 5000 Stück Siedewürstchen.

Die Eröffnung der versiegelt einzusendenden Angebote erfolgt am

Sonnabend den 6. September, Vorm. 10 Uhr

in der Expedition unserer Hauptkasse. Angebotsformulare und Lieferungsbedingungen sind ebendaselbst einzusehen, werden auch gegen Zahlung von 50 Pfg. abgegeben. Es bleibt vorbehalten, die Lieferung getrennt zu vergeben.

Halle a. S., den 27. August 1902.

Das Direktorium der Francke'schen Stiftungen.
Fries.

Wildhagen'sche Frauen-Industrie-, Kunstgewerbeschule und Handarbeitslehrerinnen-Seminar
Halle a. S., in der Handwerkerschule.
Sprechstunde dort von **10—11** und event. **Burgstr. 38,**
vom 1. Oktober ab: Robert Franzstraße 14.
Leicht faßliche vorzügliche Methode, Weißnähen, Schneidern, Putzmachen, Hand- und Kunsthandarbeit, kunstgewerbliches Zeichnen und Malen, Schönschreiben, Rechnen, Buchführung, Deutsch, Französisch, Englisch, wahlfreie Vierteljahrskurse von 15—45 Mk.
Töchterpensionat Hülsmann, Halle S., gegr. 1879, Friedrichstr. 41.
Schulpfl. u. konf. junge Mädchen finden angenehmes Heim und Gelegenheit zu allseitiger Ausbildung.

Der

Verein selbstständiger Zahnkünstler
(Dentisten, Zahntechniker)

der Provinz Sachsen und des Herzogthums Anhalt hält es für seine Pflicht, das Publikum vor den Abzahlungs- bezw. Schleudergeschäften auf dem Gebiete der Zahnheilkunde und Zahntechnik zu warnen. Die Reihe der Geschädigten durch solche Geschäfte ist sehr groß, und sind wir wiederholt ersucht worden, aufklärend im Interesse des Publikums zu wirken. — Der unterzeichnete Vorstand obigen Vereins ist bereit, Beschwerden zur weiteren Veranlassung entgegen zu nehmen und kostenlos zu vertreten.

A. Bothe, A. d. Universität 3, p. **P. Lebuhn,** Gr. Ulrichstraße 56, II.

Für Braumeister und sonstige Vorderstellen
können aus dem Kreise der Absolventen unserer Anstalt tüchtige Kräfte stets nachgewiesen werden. Lehr- u. Versuchsanstalt für Brauer in München.
Privatinstitut. **Dr. Doemens.**

Von Montag den 1. September habe einen großen Transport edelster und schwerster

Hannoverscher Saug-Fohlen

(in den Stallungen Magdeburgerstr. 28, „Hinterhof", auch Eingang Krausenstr.) zum Verkauf stehen.

Fr. Tuchscherer, Halle a. S. Telephon 2230.

Neu eröffnet!

Herren- u. Knaben-Garderoben
sowie sämmtliche
Schuhwaaren,
Parterre und I. Etage.

Es ist bereits bekannt, zu welch enorm billigen Preisen wir verkauften, trotz dieser billigen Preise bewilligen wir

10% Rabatt

auf sämmtliche Confection.

In riesiger Auswahl, als enorm billig, empfehlen wir heute:

Herren-Anzüge 10 bis 15 Mk.
Herren-Anzüge 16,50 bis 21 Mk.
Herren-Anzüge 22,50 bis 26 Mk.

Erster Berliner Bazar,
5 Schmeerstrasse 5.

Dr. H. Lemp's Universal-Flechtenmittel
vorzüglich gegen
Flechten und Hautausschlag.

Zu haben in allen Apotheken. Depot: **Adler-Apotheke,** Halle a. S.
Salbe: weiß Präcipitat 1,3, roth Präcip. 0,2, amerik. Vaselin 30,0, Rosenöl 0,25, Bergamottöl 1,5. Pulver: Spießglanzmohr 5,0, Guajacharz 5,0, Sennebbl. 10,0, Stechwindenwurzel 30,0, Zucker 15,0.

Neue Auer-Glühkörper

von sehr hoher, kaum abnehmender Leuchtkraft und hervorragender Haltbarkeit für alle Brennerarten empfiehlt

Franckestraße 7, Kl. Ulrichstraße 18a.

F. A. Richter,
Specialgeschäft f. Gas- und Wasseranlagen.

Trauerhüte, Trauerschleier, Trauerflore
Schneider & Haase,
Gr. Steinstrasse 83.

Schlesischen Sträußelkuchen,
vorzüglich schmeckendes Lieblingsgebäck Sr. Majestät des Kaisers, von feinster Sahnenbutter angefertigt,
echt Koch'schen Maßkuchen,
vanilliert, unübertroff. Specialität,
feinsten geriebenen
Apfel- u. Mohnkuchen,
feinste Hallesche und Berliner Napfkuchen
von feinster Sahnenbutter,
Biscuit-, Chokolade- u. Makronen-Zwieback.
Allerlei Torten-Ausschnitte.
Specialität:
Nusstorten.
Sonntags von früh an frischen Speckkuchen
empfiehlt
Karl Koch,
Herrenstraße 1.
— Fernsprecher 531. —

Engros-Offerte.

Nr. 15	Geröst. Kaffee, gut u. rein vorzügl. schmeckend à Pfd.	68 Pfg.
Nr. 14	Bourbon, extra aromatisch	75 „
Nr. 10	Hochfeine Mischung	90 „
Nr. 8	Meine berühmte Kaffeesche Mischung, extra kräftig	1,12 „
Nr. 6	Echt Reichsherren-Mischung	125 „
Nr. 11	ff. Camp. Perl, vorzügl.	82 „
Nr. 9	Hochf. Perl-Mischung	90 „
Nr. 7	Feinste Perl-Mischung	110 „
Nr. 5	Allerf. Costarica-Perl	150 „

Cacao, gar. rein, von 105 Pfg. an. Chocolade, gar. rein, von 75 Pfg. an.

Gemahl. Zucker 11 Pfd. 5 Mk. i. Org.-Sack à 263/4

Gemahl. Ia. Kaffinade
10 Pfd. 2,90 Mk., bei 50 Pfd. à 28½ Mk.

Brotraffinade auch ungeblaut
10 Pfd. 3,10 Mk., i. Brot à 28½ Mk.

Obige Kaffee's sind bedeutend preiswerth, als Hamburger Post-Offerten. Die Preise verstehen sich nur ab Haus, Netto Kasse, für Kaffee 2c. bei 5 Pfund einer, oder 2 Sorten à 5 Pfund.

Hall. Kaffee- und Cacao-Versand-Gesch.
Otto Bornschein,
Mittelstraße 21, an der Gr. Steinstraße.

Tabakpfeifen
empfiehlt
in größter Auswahl billigst
Ernst Karras jun.,
Stock- u. Pfeifenlager,
4 Leipzigerstraße 4.

Die Männer-Krankheiten, deren Verhütung u. radikale Heilung. — Preisgekröntes, nach den neuest. Erfahrungen neu bearbeit. Werk, über 300 Seiten, viele Abbild. **Wirklich brauchb.** Rathgeber und sicherster Wegweiser bei Gehirn- und Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaft, u. allen sonst. geheimen Krankh. Für M. 1,60 in Briefm. zu bezieh. v. Verf. Specialarzt **Dr. RUMLER** in GENF, Nr. 207 (Schweiz). Briefpörto nach der Schweiz 20 Pfg.

Beckers Lux Zahnpasta
v. Handelschemikern geprüft u. empfohlen durch zahlreiche erste Bühnenkünstler, z. B.v.
Frau Opernsängerin **König** und Herrn Opernsänger **Knüpfer** vom Stadttheater zu Halle.
Zu haben in Dosen à **1 Mark** in den **Apotheken u. Drogerien.**

Billigste Bezugsquelle hygien.
Gummiwaaren
(nur beste Qual. j. Art). Preisl. gr. q. 10 ₰ Porto. **R. Dierolf,** Frankfurt a/M. 6.

Die geehrten Badegäste werden höflichst gebeten, die gelösten Abonnements möglichst bald „abzuholen".
Ergebenst
C. Buchholz,
Inhaber des Soolbad „Fürstenthal".

Umtausch gern gestattet!

Ernte-Geschenke
bei 5% Rabatt in Spar-Marken oder Baar!

Broschen, Ohrringe, Armbänder, Ringe, lange Damen-Uhrketten, Herren-Uhrketten u. s. w.
in allen Preislagen und den verschiedensten Ausführungen das Stück von 50 Pfg. an bis 300 Mk.

— nur solide Fabrikate! —
Juwelier Tittel,
nur Schmeerstr. 11.

Umtausch gern gestattet!

Klotzig
billig liefere ich hochfeine
Herbst- u. Winter-Anzüge
nach Maaß.
Wilh. Hackel,
Steinweg 7.

Sonnabend den 30. August cr., Vormitt. 10 Uhr versteigere ich zwangsweise Geiststr. 39:
2 fast neue Schreibmaschinen, 2 große Regale, 1 Ladentisch, 3 Schreibtische, 1 Divan, 1 Spiegel mit Schränkchen, 1 Regulator, 1 Stegtisch, 1 Säule u. d. m.
Engel, Gerichtsvollzieher.

Auction.
Sonnabend den 30. August, Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39:
Möbel, Cigarrenanzünder mit Gasleitung, elektr. Klingelanl., Copierpresse, Pistolenk., Sekt, Schuhwaaren 2c. 2c.
J. Stemmler,
gerichtl. vereideter Taxator und Auctionator, Kl. Ulrichstr. 32.

Holz-Auction.
Sonnabend Vormittag ½10 Uhr sollen Mansfeldstr. 45, vis-à-vis der Eisbahn: **ca. 50 Fuhren Brennholz** meistbietend versteigert werden.

Sonnabend den 30. d. M., Vorm. 10 Uhr gelangen Geiststr. 39 zwangsweise zur Versteigerung: 2 Drehbänke, 1 Fächerschrank, 1 Taschenuhr, 9 Ctr. Pappe und verschiedene gute Möbel.
Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Wasche mit Luhns
Kindergarten Harz 13.

Schirm-Fabrik
F. B. Heinzel,
Halle, Leipzigerstr. 98.
Telephon 2645.
Schirme, Spazierstöcke, Fächer.
Bezüge in 1 Stunde.
Reparaturen sofort.

Ein **Vergnügen** ist es, mit der bei **F. A. Patz,** Gr. Ulrichstr. 6 käuflichen **Möbel-Politur** Fl. 40 ₰ zu arbeiten.

Familien-Nachrichten.

Am Mittwoch den 27. d. Mts., Abends 8½ Uhr verschied sanft nach kurzem, aber schwerem Leiden unser innigstgeliebter Vater und Großvater, der Böttchermeister

Friedrich Nürnberger

im 65. Lebensjahre.

Dies zeigen hierdurch tiefbetrübt an
Die trauernden Hinterbliebenen.
Halle a/S., den 28. August 1902.
Bernhardystraße 16.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 3 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben unvergeßlichen Mannes, unseres guten Vaters, sagen wir allen, welche seinen Sarg mit Kränzen schmückten, herzlichen Dank. Dank seinen Kameraden vom Döllnitzer Kriegerverein, welche ihm das letzte Geleit gaben, sowie auch Herrn Pastor Werner für die trostreichen Worte am Grabe und Herrn Kantor Weiland nebst Schuljugend für den Trauergesang.
Die trauernde Wittwe Auguste Kirsten nebst Kindern.
Radewell, den 28. Aug. 1902.

Allen denen, die den Sarg unserer leider allzufrüh verstorbenen Tochter **Luise** so reich mit Blumen schmückten und sie zur letzten Ruhestätte begleiteten, sowie für die trostreichen Worte des Herrn Pastor Schrader sagen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank.
August Hesse nebst **Frau** und **Kindern.**
Schraplau, den 28. August 1902.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020830028/fragment/page=0004